

QUA
RTI
ERG

Alte Gießerei

01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

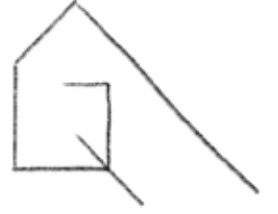
03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation



ERSTE ENTWÜRFE

Zunächst wurden viele verschiedene Entwürfe gemacht. Da das Quartier G zum Einen die Versalien Q und G enthält wurde viel mit den Buchstaben gespielt um daraus ein schönes Logo zu entwerfen. Zum Anderen geht es dabei aber auch um einen Zusammenschluss von Gebäuden, weshalb die Überlegung war dieses Thema dreidimensional oder mit Wahrzeichen mit in das Logo zu integrieren. Eine weitere Idee war die Donau mit in das Logo zu integrieren, da sie neben dem Quartier G fließt und dem Logo durch die geschwungene Linie bzw. Welle eine gewisse Dynamik gibt.

EINE LINIE - EIN GANZES

Das finale Logo ist ein Zusammenschluss der beiden Buchstaben Q und G. Es beinhaltet nur eine einzige Linie, was den Zusammenschluss der sechs Institute zu einem Quartier zeigen soll. Außerdem ist es sehr schlicht gehalten, wodurch es modern und langlebig ist. Die Farbe ist an den Ziegelsteinen des alten Gießereigebäudes inspiriert und stellt den Bezug zur Geschichte her.



Quartier G
Alte Gießerei





01 | **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 | **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

03 | **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

04 | **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 | **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 | **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

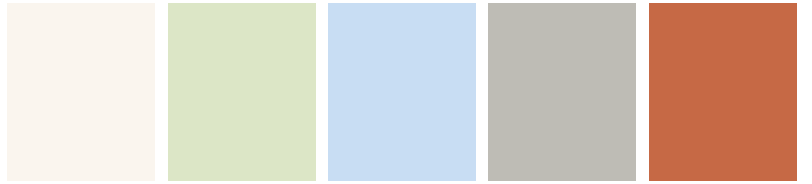
07 | **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation

BESCHREIBUNG

Da der Campus noch sehr neu ist und in den letzten Jahren immer wieder neue Gebäude hinzukamen, gab es noch keine aktuelle Karte, auf der alle Gebäude zu sehen waren. Deshalb wurde ein Lageplan für das Quartier G erstellt. Jedes Institut hat dort seine eigene Farbe bekommen um die Gebäude schneller zu erkennen. Zudem wurde ein großer Lageplan erstellt, um zu zeigen, wo sich das Quartier G in Ingolstadt befindet. Das schwierigste hierbei war die Farbauswahl, da die Farben miteinander harmonisieren, aber auch sehr schlicht sein sollen um nicht vom Wesentlichen abzulenken.







Quartier G
alte Gießerei

Neues Schloss

Donau

Klenzepark

01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Icons

04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation



ERSTE ENTWÜRFE

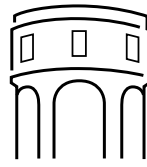
Zunächst wurde sich mit der Bedeutung der zehn Themenbereiche auseinandergesetzt und geschaut, wie sie bei Anderen dargestellt werden. Anschließend wurde ein Konzept erstellt, nach welchem die Ideen für Icons skizziert wurden. Es wurde für jedes Icon mehrere Skizzen erstellt, die dann immer weiter finalisiert wurden.

KONZEPT

Bei dem finalen Iconset wurde das Konzept des Logos mit aufgegriffen. Dabei geht es darum möglichst wenig Linien zu verwenden und das Ganze dadurch sehr schlicht zu halten. Außerdem sind oft Lücken zwischen den Linien, um dem Icon Luft zu geben und es nicht zu eng zu machen. Das Schwierige dabei war, das es nicht zu minimalistisch werden darf, da die Logos trotzdem noch erkannt werden sollen.



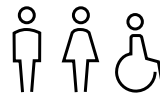
Institute



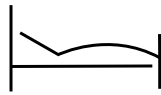
Historie



Gastronomie



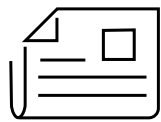
Toilette



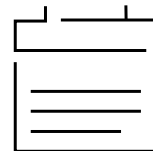
Hotel



Wissenschaft



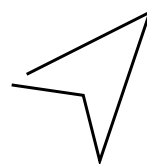
News



Event



Parken



Lageplan

01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

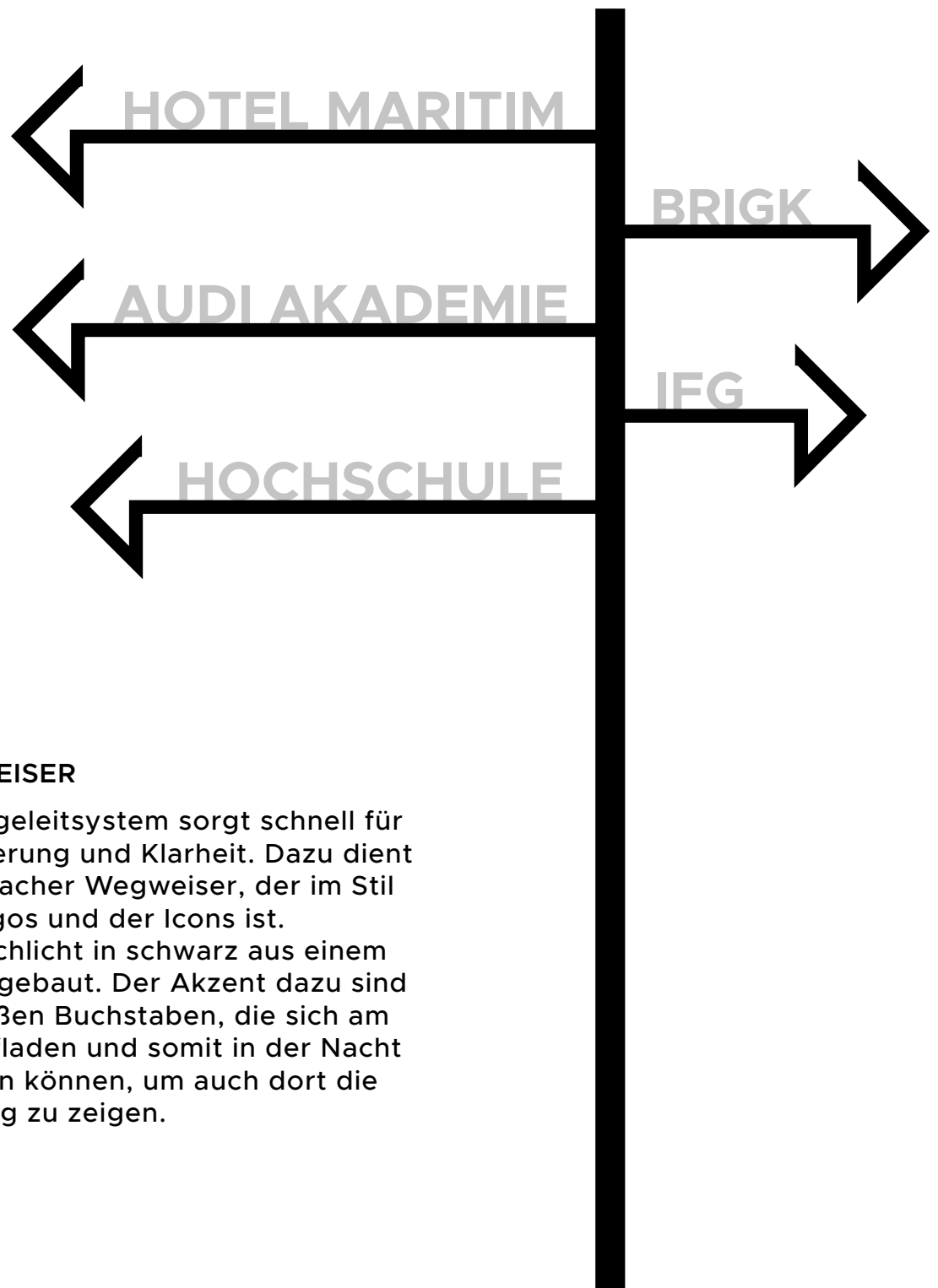
04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation





WEGWEISER

Ein Wegeleitsystem sorgt schnell für Orientierung und Klarheit. Dazu dient ein einfacher Wegweiser, der im Stil des Logos und der Icons ist.

Es ist schlicht in schwarz aus einem Gerüst gebaut. Der Akzent dazu sind die weißen Buchstaben, die sich am Tag aufladen und somit in der Nacht leuchten können, um auch dort die Richtung zu zeigen.

HANDY APP

Da auf dem Quartier G auch viele Menschen sind, die nicht aus Ingolstadt und womöglich sogar aus dem Ausland kommen (beispielsweise Personen aus dem Hotel Maritim - Congress Centrum) gibt es auch ein Wegeleitsystem, das mittels Augmented Reality den Weg zu den einzelnen Instituten oder auch Räumen in den Instituten zeigt.

Das Ganze funktioniert über eine App, wie zum Beispiel eine mögliche Campus App, in der die Funktion implementiert werden kann.



01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

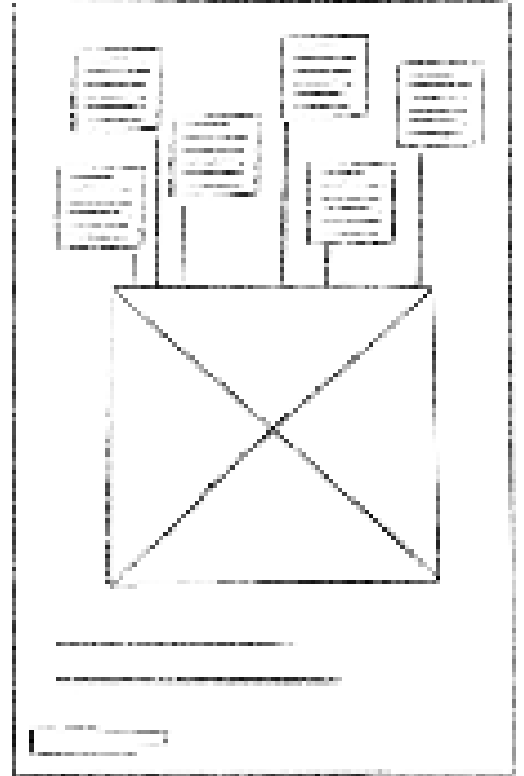
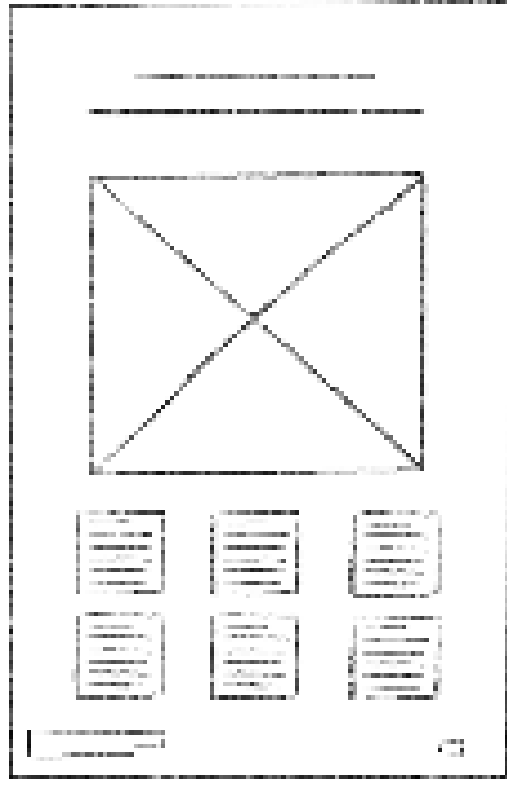
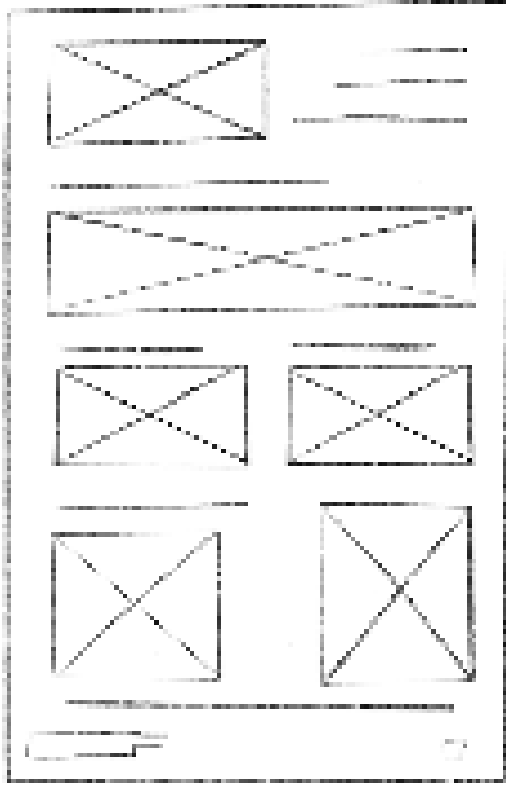
03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation



ERSTE ÜBERLEGUNGEN

Die Datenvisualisierung soll möglichst viele Informationen möglichst einfach darstellen. Dazu wurden zuerst viele Informationen über die Institute auf dem Campus gesucht. Anschließend wurde sich die Frage gestellt was die späteren Betrachter eigentlich interessiert und was sie lesen möchten.

DATENAUSWERTUNG

Da sich auf dem Campus mehrere Institute befinden, wurden diese in den Vergleich gestellt, um schön zu sehen, wie lange es die Institute schon gibt, wie viele Menschen dort arbeiten oder wie groß sie sind.

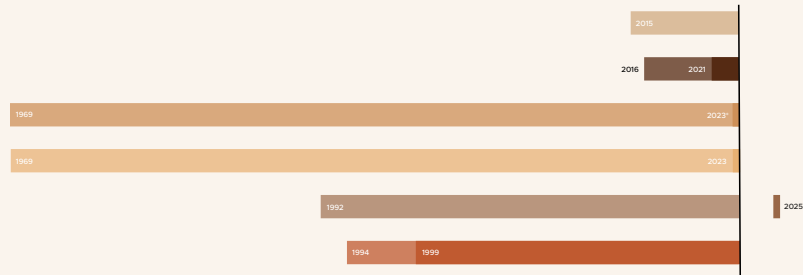
Außerdem stellte sich die Frage, was die Institute machen und wie der Campus ausgerichtet ist.

Diese Informationen wurden möglichst anschaulich, beispielsweise durch einen Zeitstrahl oder die unterschiedliche Größe der Gebäude dargestellt

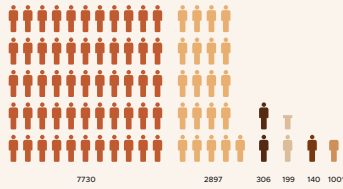
QG

Was ist das QUARTIER G ALTE GIEßEREI?

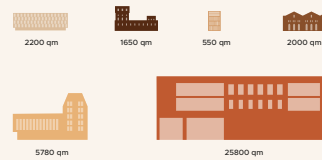
Seit wann gibt es die Institute und seit wann sind sie auf dem Quartier G?



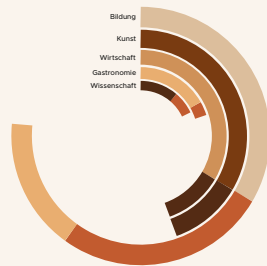
Wie viele Personen arbeiten in den Instituten?



Wie groß sind die Institute?



Was machen die einzelnen Institute?



■ Audi Akademie
 ■ brink
 ■ IFG Wirtschaftsförderung
 ■ Maritim Hotel Congress Centrum
 ■ MKKD
 ■ THI
 * geschätzt

01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

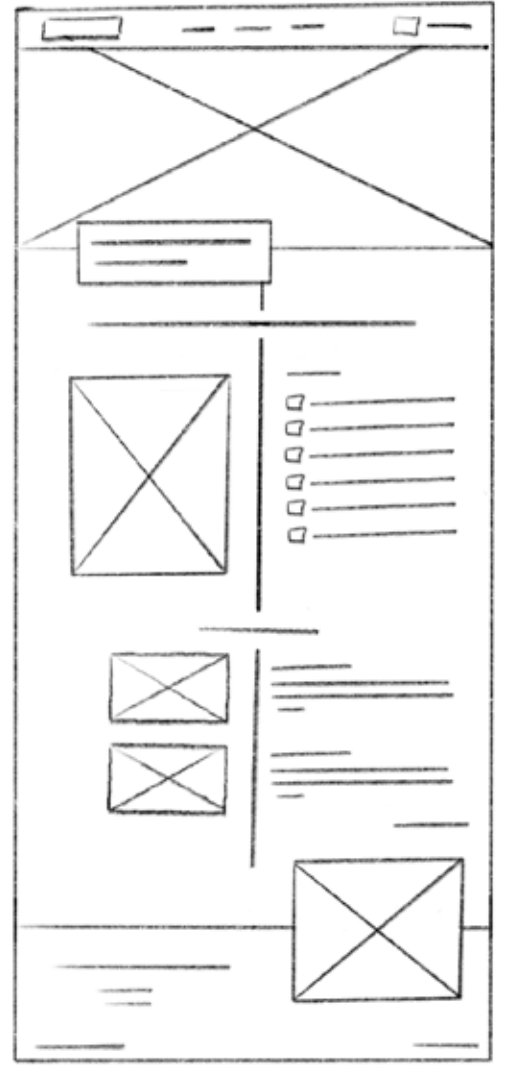
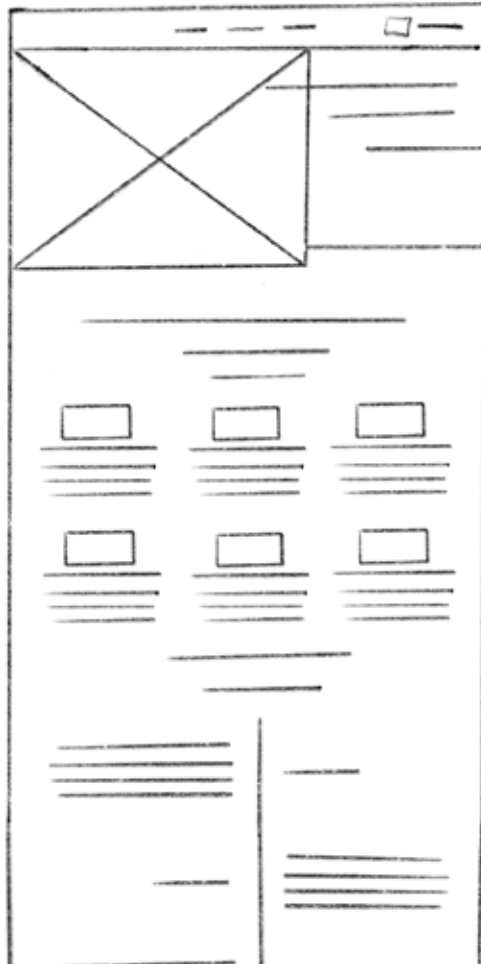
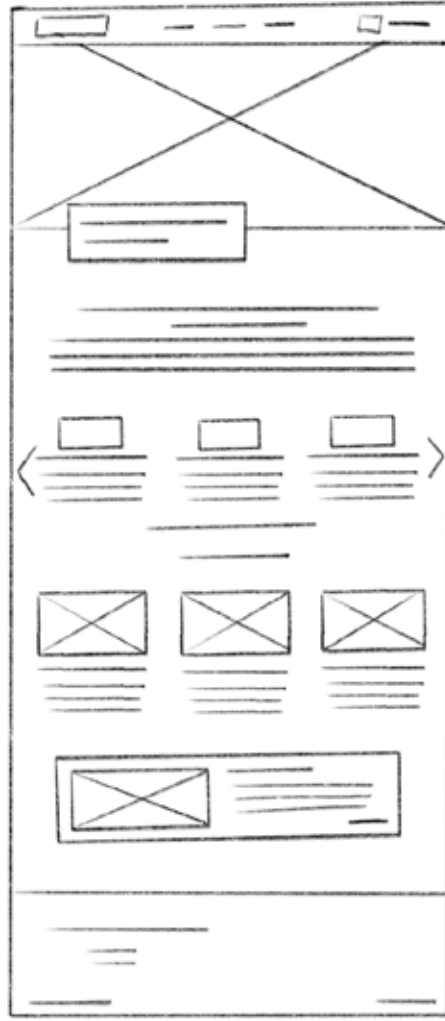
03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation



ERSTE ENTWÜRFE

Zunächst wurden sich Websites von anderen Campus und Einrichtungen angesehen. Anschließend überlegte man sich, welche Daten auf die Website sollen und welches Konzept man dabei verfolgen möchte. Danach wurden Wireframes erstellt um das Layout der Website grob darzustellen und sich zu überlegen, wie und wo man die Inhalte platzieren möchte, bevor es an die Ausarbeitung ging.

KONZEPT

Durch die ganze Website zieht sich eine Linie. Diese Linie leitet dazu immer weiter zu scrollen und verbindet die einzelnen Teile der Website. Bei den einzelnen Institute ändert sich das Bild links, je nachdem über welches Institut man hovert. Wenn man auf eines der Institute klickt, wird man auf deren Internetseite weitergeleitet. Anschließend wird ein kleiner Überblick über alles was momentan aktuell ist gezeigt, wobei man die Artikel auch noch genauer lesen kann. Man kann aber auch ältere Artikel oder etwas über die Geschichte des Quartier G - Alte Gießerei lesen. Zum Schluss sieht man noch einen kleinen Überblick des Quartiers.



HERZLICH WILLKOMMEN

im Quartier G - Alte Gießerei

EIN ORT FÜR BILDUNG, INNOVATION UND KREATIVITÄT



INSTITUTE

-  Audi Akademie
-  Brngk
-  IFG - Wirtschaftsförderung
-  Maritim Hotel - Congress Centrum
-  MKKD
-  THI

AKTUELLES



19. AUGUST Eröffnung Hotel Maritim

Das neue Maritim Hotel und Congress Centrum ist am 19. Juni bei einem Festakt offiziell auf dem Quartier G eröffnet worden.

[Weiterlesen](#)






15. MAI 2023 Namensänderung

Das alte Gießereigelände hat einen neuen Namen bekommen: „Quartier G – Alte Gießerei“. Der Name wurde durch einen Ideenwettbewerb gefunden und mit nur einer Gegenstimme beschlossen.

[Weiterlesen](#)

[Weitere Neuigkeiten und eBooks](#)

KOMMEN SIE VORBEI

- Audi Akademie 
- brngk 
- IFG - Wirtschaftsförderung 
- Maritim Hotel - Congress Centrum 
- MKKD 
- THI 



01 **LOGODESIGN**
Entwerfen eines Logos

02 **LAGEPLAN**
Erstellen eines Lageplans

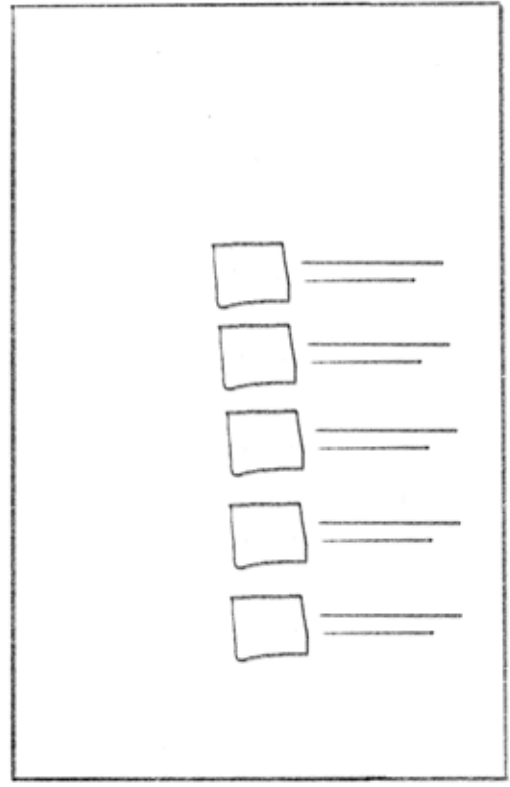
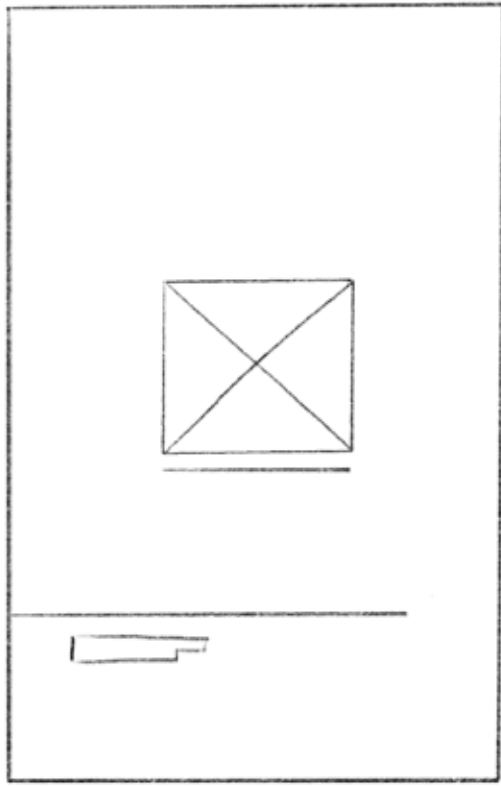
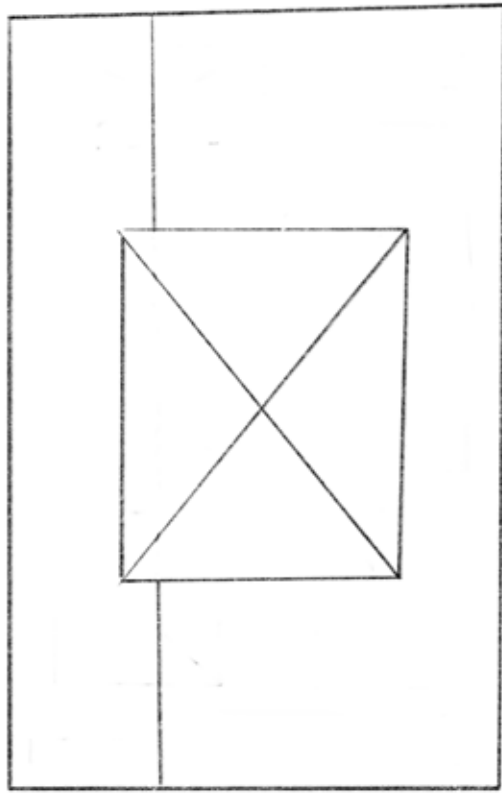
03 **ICONDESIGN**
Entwerfen eines Iconsets

04 **WEGELEITSYSTEM**
Erstellen eines Wegeleitsystems

05 **DATENVISUALISIERUNG**
Daten anschaulich gestalten

06 **WEBSITE**
Entwerfen einer Website

07 **DOKUMENTATION**
Erstellen einer Dokumentation



ERSTE ENTWÜRFE

Die Dokumentation spiegelt die Arbeiten des zweiten Semesters wieder. Sie ist wie ein Portfolio, das in unserem Fall von dem Quartier G - Alte Gießerei handelt. Somit soll alles in einem Stil gehalten werden und stimmig sein. Dafür wurden sich zunächst Inspirationen für Deckblätter und Inhaltsangaben gesucht.

Anschließend überlegt man sich ein Konzept für die Dokumentation, welches zum Logo passt und es werden Skizzen gezeichnet. Zuletzt füllt man die Dokumentation mit Bildern und Text und kontrolliert somit auch nochmal seine Arbeiten.

KONZEPT

Durch die ganze Dokumentation zieht sich am linken Rand eine Linie, die von der Rückseite wieder zurück auf das Deckblatt kommt. Das Farbkonzept bezieht sich auf die Logofarben wodurch alles in sehr schlicht in den drei Farben weiß schwarz und orange gehalten ist. Die ganz Dokumentation ist im Stil einer Zeitschrift durch die man durchblättert und die fertigen Produkte sieht. Es ist alles sehr minimalistisch, mit möglichst wenig - dafür aussagekräftigem - Text und viel Weißraum gehalten. Durch die Skizzen bekommt man einen kleinen persönlichen Einblick in die Vorgehensweise der einzelnen Kapitel.

QUA
RTI
ERG

Alte Gießerei

User Experience Design
Gestaltung 2
Matthias Osterbauer

